

AIT

7/8.2020
WOHNEN - LIVING

KALHÖFER-KORSCHILDGEN
COLOMBO SERBOLI
MATALI CRASSET
ARQUITECTURA-G
GON-ARCHITECTS
STUDIO FANELSA
CROSBY STUDIOS
SCOTT WHITBY
MEIER UNGER
OTTOTTO
VEREDA
RARO

Deutschland 14,90 EUR
Österreich 14,90 EUR
Schweiz 20,00 CHF
Belgien 14,90 EUR
Niederlande 14,90 EUR
Luxemburg 14,90 EUR
Italien 14,90 EUR
Spanien 14,90 EUR
Finnland 14,90 EUR
Norwegen 150 NOK
Slowakei 14,90 EUR

08
4 194561 714305



CO-LIVING SPACE

FLATMATES - DER ERSTE UND GRÖSSTE CO-LIVING SPACE IN PARIS VON CUTWORK STUDIO



Vier bis sechs Bewohner teilen sich eine Flatmates-Wohnheit. Konzepte und Möbel lieferte Cutwork Studio. • Four to six residents share a flatmates unit. Concepts and furniture came from Cutwork Studio.

Parallel zu Co-Working-Trends verändert sich zunehmend auch unsere Art des Wohnens. Wo sich Start-up-Unternehmen häufen, müssen viele Menschen auf wenig Raum leben. Für gemeinsam genutzte Wohnräume braucht es flexible und individualisierbare Lösungen. Einen ganzheitlichen Ansatz auf großer Fläche verfolgt Cutwork Studio und entwirft neben verschiedenen Wohnungstypologien ein System zur Möbelherstellung. 15 unterschiedliche Stücke bieten dabei die für Co-Living notwendige Flexibilität.

In parallel with co-working trends, our way of living is also undergoing continuous change. Where the number of start-up companies is increasing, there are many people who have to live in a small area. Shared living space requires flexible solutions that allow for individualisation. Cutwork Studio takes a holistic approach for large spaces, designing a furniture production system in addition to various types of apartments. 15 different pieces offer the flexibility necessary for co-living.



Nicht nur die Möbel, sondern auch die Innenräume ... • Both the furniture and the interiors ...

von • by Bryce Willem, CEO Cutwork

Flatmates ist das Co-Living-Projekt von Station F, dem weltweit größten Start-up-Campus. Dieser kann über 600 Unternehmer in 100 Wohngemeinschaften mit Café, Bäckerei, Bar, Fitnessstudio, Wäschereidienst und öffentlichen Außenbereichen beherbergen. Es ist auch der erste groß angelegte Co-Living-Bereich in Paris. Jede der Wohnungen wird gemeinschaftlich von vier bis sechs Bewohnern genutzt und verfügt über kompakte persönliche Wohnräume sowie ein gemeinsam genutztes Bad, eine Küche, ein Wohnzimmer und einen Balkon. Die Sozialräume der Anlage werden von allen Bewohnern geteilt, und ein großzügiger Außenbereich im Erdgeschoss kann für Veranstaltungen und Konzerte genutzt werden. Studio Cutwork entwarf für den Campus neun verschiedene Wohnungstypologien und stattete diese mit über 5000 Möbelstücken aus, die speziell auf die neuen Bedürfnisse des gemeinsamen städtischen Lebens zugeschnitten wurden. Für fünfzehn verschiedene Möbelvariationen kam eine von Cutwork patentierte industrielle Technologie zum Einsatz, die es ermöglicht, Vierkantrohre per Hand in die gewünschte Form zu biegen. Alle Stücke werden über digitale Industrie-4.0-Fertigungsverfahren und 3D-Laserschneidetechniken für Metallrohre hergestellt.

Raumkonzept - Interaktionen zwischen Menschen

"In der japanischen Kultur wird der Raum nicht nur durch die Bezüge zwischen Objekten und Wänden definiert, sondern auch durch die Interaktionen und Beziehungen zwischen den Menschen. Anstatt ein einziges Wort für Raum gibt es im japanischen verschiedene Bezeichnungen - jedes mit einer eigenen sozialen Absicht", sagt Antonin Yujii Maeno, Mitbegründer von Cutwork und leitender Architekt. "Für Flatmates haben wir ein gemeinschaftszentriertes Designkonzept entwickelt, ausgehend von drei japanischen Wörtern für Raum: WA - 'BA' - 'MA' [II]. WA ist Raum für Tiefenschärfe, Introspektion und das Verstehen des eigenen Selbst in Beziehung zu anderen. BA ist ein Raum der Zusammenarbeit, Extrovertiertheit und des Wissensaustauschs. MA [II] ist Raum für Spontantätigkeit und das Unerwartete - das Aufeinandertreffen von Menschen und Ideen." "Diese Konzepte werden am deutlichsten in einem emblematischen modularen Sofa hervorgehoben. Anders als bei klassischen oder traditionellen Sofa-Designs, die sich in eine bestimmte Richtung orientieren - beispielsweise um fernzusehen - hat diese maßgefertigte Sitzgarnitur keine klare Orientierung. Diese ist damit besser an den Alltag in einer Wohngemeinschaft anpassbar und bietet unter anderem

Entwurf • Design Cutwork Studio, FR-Paris
 Bauherr • Client Station F, FR-Paris / Xavier Niel, FR-Paris
 Standort • Location 5 Parvis Alan Turing, FR-Paris
 Wohnfläche • Living space 12.000 m²
 Fotos • Photos Handover Agency, UK
 Mehr Informationen auf Seite • More information on page 125



... sind für gemeinschaftliches Wohnen konzipiert. • ... are designed for communal living.

die Möglichkeit der Verwendung als Arbeitsplatz. Dank des modular aufgebauten Systems können Sitzinseln gebildet oder alle Elemente zu einer großen Sofalandchaft zusammengesetzt werden. Die einzelnen Module sind leicht zu verschieben und machen den Raum somit flexibel für gemeinschaftlichen Nutzen aller Art.

Digitales Handwerk und nachhaltiges Design

Die Arbeit von Cutwork Studio basiert auf patentierten industriellen Technologien, die eine neue Flexibilität im Design, aber auch in Bezug auf Herstellung und Versand ermöglichen. Kundenspezifische Möbel können dank Fortschritt beim Laserschneiden einfach und kosteneffektiv hergestellt werden. Dadurch sind Entwurfs- sowie Herstellungsprozesse besonders gut kalkulierbar und kontrollierbar. Die besondere Fertigungsweise Cutworks bildet die Grundlage für die Möbel des Campus von Station F und damit auch für den dazugehörigen Co-Living-Space Flatmates. „Dank unserer Biege-Technologie haben wir 15 verschiedene maßgefertigte Möbelprodukte rund um das Innenraumkonzept von Flatmates entworfen“, so Cutwork-Mitbegründerin und CEO Nelsa Crawford. „Die Produkte sind minimalistisch, multifunktional und robust gebaut, speziell für den täglichen Gebrauch im Co-Working- wie auch Co-Living-Bereich.“ Cutwork glaubt an nachhaltiges Design. Alle Produkte werden daher erst auf Anfrage und auf Grundlage eines Projekts hergestellt, wodurch Lagerung und Überproduktion vermieden werden.